

ExifExtractor NG

Benutzer-Handbuch



Exif Extractor

alta4 Geoinformatik AG
Frauenstraße 8-9
54290 Trier
Deutschland
Fon: +49.651.96626-0
Fax: +49.651.96626-26
www.alta4.com
info@alta4.com

Urheberrecht © 2009 alta4 Geoinformatik AG

Alle Rechte vorbehalten.

Bei der Zusammenstellung von Texten und Abbildungen wurde mit größter Sorgfalt vorgegangen. Trotzdem können Fehler nicht vollständig ausgeschlossen werden. alta4 kann für fehlerhafte Angaben und deren Folgen weder eine juristische Verantwortung noch irgendeine Haftung übernehmen.

Für Verbesserungsvorschläge und Hinweise auf Fehler sind wir dankbar.

ESRI, ArcGIS, ArcView, ArcMap und ArcReader sind eingetragene Warenzeichen von ESRI Inc. RICOH und Caplio 500SE sind eingetragene Warenzeichen der RICOH Company Ltd. Alle anderen Hardware- und Softwarebezeichnungen sowie Firmennamen, die in diesem Handbuch verwendet werden, sind gleichzeitig auch eingetragene Warenzeichen der jeweiligen Eigentümer oder sollten als solche betrachtet werden. Wir folgen bei den Produktbezeichnungen im Wesentlichen den Schreibweisen der Hersteller.

Inhaltsverzeichnis

1	Was ist neu in ExifExtractor NG?	2
2	Installation und Lizenzierung	3
2.1	Systemvoraussetzungen	3
2.2	Installation	3
2.3	Lizenzierung	3
2.4	Deinstallation	4
3	Funktionsbeschreibung	5
3.1	Exif-Header auslesen	5
3.1.1	Importverzeichnis auswählen	6
3.1.2	Ausgabeformate	6
Photo-Dateien umbenennen		8
3.1.3	Stuktur des Dateinamens	8
3.1.4	Optionen	9
3.1.5	Ausgabeverzeichnis	9
3.2	Filter	10
3.3	PDF-Export	11
3.3.1	Gruppierung	11
3.3.2	Layout	13
3.3.3	Deckseite	14
3.4	Benutzerdefinierte Daten	15
3.5	Speichern der Einstellungen	16
4	ExifExtractor NG Service Funktionen	17
4.1	Info-Menü	17
4.1.1	Lizenz ändern	17
4.1.2	Update-Überprüfung	17

1 Was ist neu in ExifExtractor NG?

Die Stand-Alone-Software ExifExtractor NG bietet die Möglichkeit zur automatisierten GPS-Photo-Verarbeitung und erzeugt eine Vielzahl von Ausgabeformaten.

Diese ermöglichen die Integration der GPS-Photos in verschiedene Geo-Informationssysteme und Mapping-Anwendungen.

Zu den beliebtesten Formaten gehören Shape-File und KML. Letzteres ermöglicht die Integration der Bilder in Google Earth.

Die Neuerungen in ExifExtractor NG versetzen Sie als Anwender in die Lage, Bilder effektiv und nachhaltig zu verwalten und zu sortieren.

Mit einer Batch-Funktion können Photos gesammelt nach individuellen Regeln umbenannt oder verschoben werden. Mit nachträglich in den Ausgabedateien in Stapelverarbeitung eingefügten Datenfeldern und Feldinhalten lassen sich zusätzliche Attribute festhalten, wie z.B. das Wetter bei der Aufnahme "sonnig" oder "regnerisch".

In einem Shape-File werden diese Informationen in die Attributtabelle aufgenommen.

Neu in ExifExtractor NG 3.5:

- **Erstellung von PDF Reports basierend auf Exif-Feldern**

Neu in ExifExtractor NG 3.0:

- Neues Ausgabe-Format kmz
- Manuelle Selektion der auszulesenden Exif-Felder
- Bequeme Stapelverarbeitung zum Umbenennen und Verschieben von Dateien nach individuellen Regeln
- Batch-Funktion zum nachträgliches Hinzufügen von Datenfeldern und Inhalten in der Ausgabedatei

2 Installation und Lizenzierung

2.1 Systemvoraussetzungen

Festplattenspeicher	15 MB
Betriebssysteme	Windows 2000, NT oder XP
Aufnahmetechnik	Digitalkamera RICOH Caplio 500 SE mit GPS-Empfänger oder vergleichbares System zur Aufnahme von Digitalphotos und Speichern der GPS-Information im Exif-Header des Bildes.
Systemrechte	Zur Installation und Deinstallation werden Administrationsrechte benötigt.

2.2 Installation

Bitte vergewissern Sie sich, dass Sie die zur Installation notwendigen Administrationsrechte besitzen.

1. Starten Sie die MSI-Datei mit einem Doppelklick. Die Installationsmaske startet daraufhin selbstständig.
2. Lesen Sie die Lizenzvereinbarungen und stimmen Sie diesen zu. Setzen Sie dazu ein Häkchen bei „Ich akzeptiere“ und klicken Sie OK.

Der Installationsvorgang ist nun abgeschlossen. Sollten Probleme aufgetreten sein, wenden Sie sich bitte an den technischen Support der Firma alta4.

Im Windows-Startmenü und auf Ihrem Desktop wurde eine Verknüpfung zum Starten des ExifExtractors angelegt.

Beim Starten haben Sie die Möglichkeit Ihre Lizenzdatei zu laden, lesen Sie dazu das nächste Kapitel.

2.3 Lizenzierung

Sollten Sie noch nicht im Besitz einer Lizenzdatei sein, wird eine Demo-Version des ExifExtractors NG geladen.

Nach dem Erwerb einer kommerziellen Lizenz haben Sie die Möglichkeit, die Software ohne erneute Installation auf den vollen Funktionsumfang umzustellen. Sobald Sie das Programm starten, erscheint folgendes Fenster:



ExifExtractor NG

Klicken Sie auf „Lizenz ändern“, um Ihre Lizenzdatei (*.lic) zu laden und um auf eine kommerzielle Lizenz mit vollem Funktionsumfang umzustellen.

Falls Sie die Demoversion weiterhin verwenden möchten, klicken Sie „OK“. ExifExtractor NG wird dann geöffnet.

2.4 Deinstallation

ExifExtractor NG kann wie jede andere Windows-Software über die Systemsteuerung deinstalliert werden. Sie benötigen dazu Administrationsrechte.

1. Beenden Sie zunächst ExifExtractor NG.
2. Öffnen Sie dann das Windows-Startmenü und wählen Sie „Einstellungen“ > „Systemsteuerung“ > „Software“.

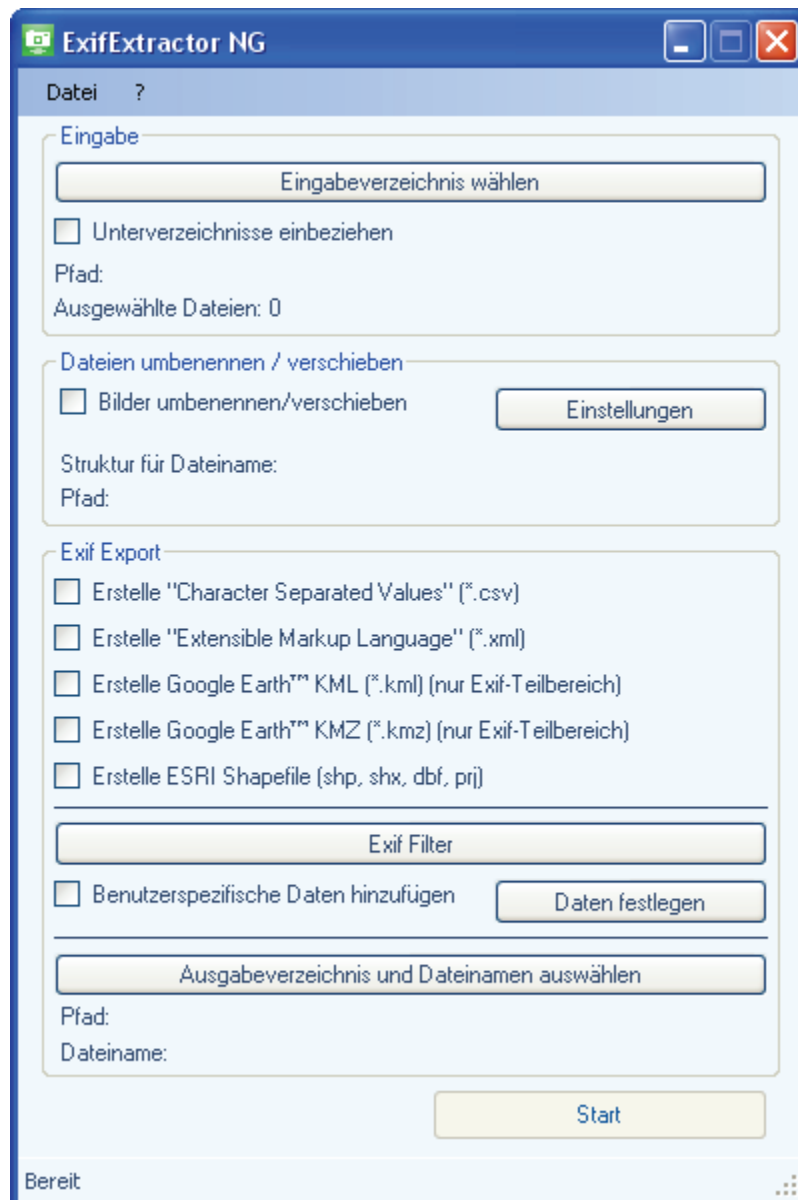
Wählen Sie ExifExtractor NG aus der Liste aus und klicken Sie auf „Ändern/Entfernen“.

3 Funktionsbeschreibung

3.1 Exif-Header auslesen

Starten Sie ExifExtractor NG über die auf dem Desktop angelegte Verknüpfung oder über den Eintrag im Windows-Startmenü.

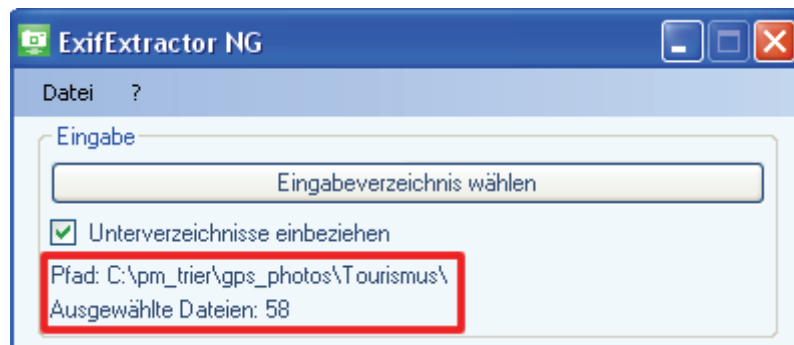
Es erscheint die ExifExtractor NG Oberfläche:



3.1.1 Importverzeichnis auswählen

Klicken Sie den Button „Eingabeverzeichnis auswählen“ und markieren Sie den Ordner, den Sie verarbeiten wollen. Möchten Sie auch die Photos in den Unterverzeichnissen mit auslesen, wählen Sie „Unterverzeichnisse einbeziehen“ an.

Sie bekommen nun die Anzahl der Photos angezeigt, in deren Exif-Header GPS-Informationen vorhanden sind.



3.1.2 Ausgabeformate

Nun könnten Sie schon das Auslesen und Speichern der Exif-Header starten.

Möchten Sie vorher noch festlegen, welche Exif-Informationen übertragen werden, lesen Sie Abschnitt 3.2 „*Filter*“.

Wollen Sie eigene Datenfelder festlegen, die für jedes Photo mit in die Ausgabedatei übernommen werden sollen, lesen Sie Abschnitt 3.3 „*Benutzerdefinierte Daten*“.

Um die Dateien während des Importiervorgang umzubenennen und zu verschieben, lesen Sie Abschnitt 0 „*Photo-Dateien umbenennen*“

Wählen Sie die gewünschten Ausgabeformate an und beginnen Sie den Importiervorgang mit Klick auf „Start“. Es stehen Ihnen fünf verschiedene Formate zur Verfügung:

Character-Separated-Values - Datei (*.csv):

CSV-Dateien ermöglichen Ihnen die problemlose Integration Ihrer Daten in Microsoft Excel oder auch in Datenbanken.

Extensible Markup Language (*.xml):

Das weiter an Bedeutung gewinnende XML-Format bietet sich für die Plattform-übergreifende Integration der Photos in Ihre Projekte an.

Google Earth Keyhole-Markup-Language (*.kml):

KML-Dateien sind das Austauschformat der Software Google Earth.

Verwenden Sie dieses Format, um auf eine einfache Weise Ihre Photos in Google Earth angezeigt zu bekommen.

Auch verwendet werden kann die KML-Datei zur Planung einer Route mit Google Maps. Die Route kann anschließend heruntergeladen und in einem Mapping-Programm oder GPS Receiver verwendet werden.

Google Earth KMZ (*.kmz):

Das KMZ-Format ist eine datenkomprimierte KML-Datei im ZIP-Format. Zusätzlich werden in einer KMZ-Datei auch die Photos mitgespeichert, so dass sich dieses Format besonders zur Weitergabe Ihrer Projekte eignet.

ESRI Shapefile (*.shp + *.shx + *.dbf + *.prj):

Neben der SHP-Datei wird auch jeweils eine SHX-, DBF- und PRJ-Datei erzeugt.

Das Format eröffnet die Möglichkeit zur Integration der Aufnahmeorte als Punktlayer in andere, Shapefile-kompatible GI-Systeme. Der Name und Pfad des zugehörigen Photos werden in der Attributtabelle gespeichert.

Bitte beachten Sie, dass beim Erstellen von KMZ- und KML-Dateien eingestellte Filter nicht angewendet werden und auch benutzerdefinierte Daten nicht mit gespeichert werden.

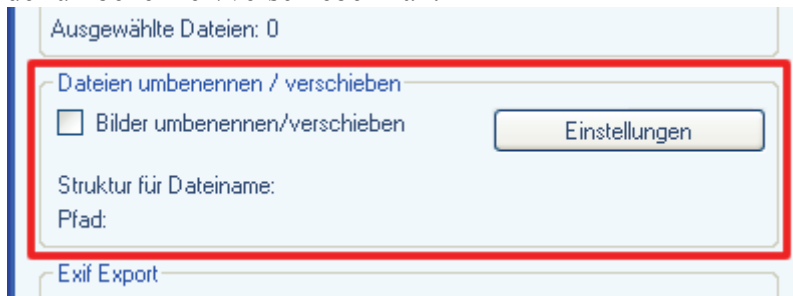
Portable Document Format (*.pdf) :

Das PDF-Format ist ein Format für Dokumente, welches vom Acrobat Reader und anderen Anzeigeprogrammen dargestellt und ausgedruckt werden kann. Es kann neben Text und Vektorgrafiken auch Bilder enthalten. Zu mehr Informationen zum PDF-Export siehe Abschnitt 3.3.

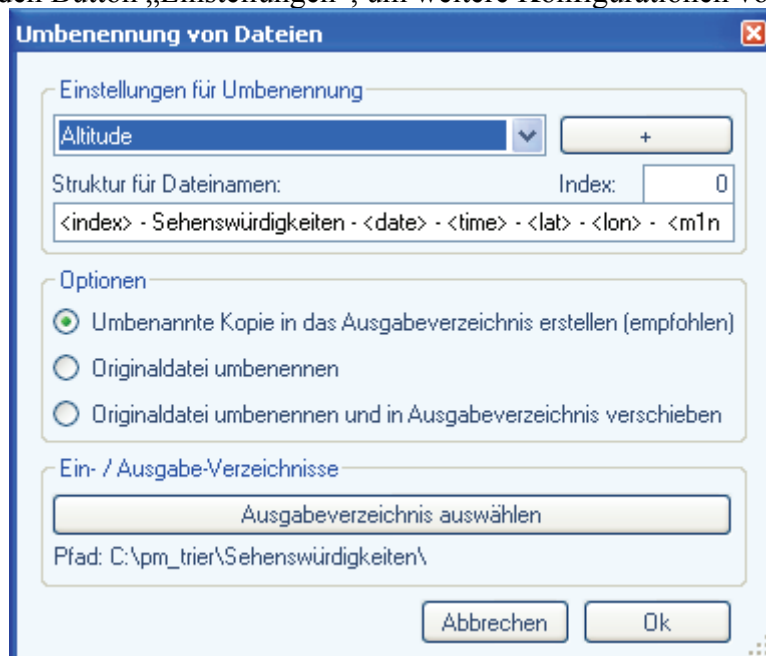
Photo-Dateien umbenennen

Möchten Sie Ihre Bilddateien nach einem selbstgewählten Muster umbenennen, bietet Ihnen ExifExtractor NG mit der „Rename“-Funktion ein gutes Werkzeug.

Sollen Ihre Photos während eines Importiervorgangs umbenannt werden, wählen Sie auf der Oberfläche „Bilder umbenennen/verschieben“ an.



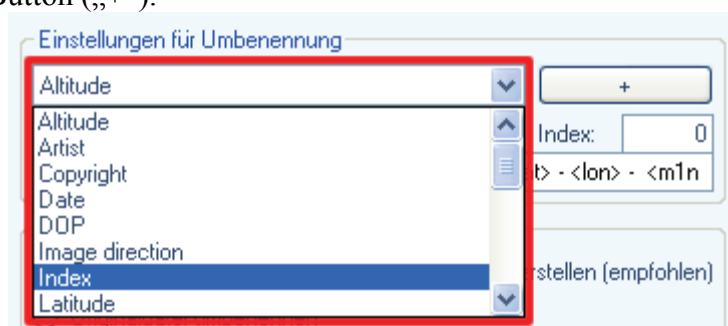
Klicken Sie auf den Button „Einstellungen“, um weitere Konfigurationen vorzunehmen.



3.1.3 Struktur des Dateinamens

Unter „Einstellungen für Umbenennung“ können Sie die Struktur für den neuen Dateinamen des Photos festlegen.

Wählen Sie die gewünschte Exif-Information aus der Auswahlliste aus und klicken Sie auf den Hinzufügen-Button („+“).



Das Element wird dann in dem darunter platziertem Textfeld angezeigt. In diesem Textfeld können Sie die Reihenfolge ändern, oder einen eigenen Text hinzufügen, der im Dateinamen mit verwendet werden soll. Liegt ein Fehler in der Syntax vor, wird das Textfeld rot hinterlegt.

Mit dem Element „Index“ können Sie Ihre Bilder durchnummerieren. Wenn Sie es aus der Liste auswählen und einfügen, erscheint ein zusätzliches Eingabefeld.



Hier können Sie die Nummer eingeben, mit der begonnen werden soll. Standardmäßig beginnt die Nummerierung bei null.

Beispiel:



Bei Verwendung dieses Musters wird z.B. eine Datei mit dem Namen „1 - Sehenswürdigkeiten Trier - 2007-05-31 - 11-43-29.jpg“ erzeugt.

3.1.4 Optionen

Unter „Optionen“ können Sie festlegen, ob die Original-Dateien umbenannt und/oder verschoben werden sollen, oder ob eine Kopie der Dateien angelegt und umbenannt werden soll.

- Möchten Sie Ihre Photos in das Ausgabeverzeichnis kopieren und die Kopien dann umbenennen, wählen Sie die erste Option aus.
- Sollen die ursprünglichen Dateien umbenannt werden, ohne sie in ein anderes Verzeichnis zu verschieben, markieren Sie die zweite Option.
- Sollen die umbenannten Original-Dateien in das Ausgabeverzeichnis verschoben werden, wählen Sie die dritte Option.

3.1.5 Ausgabeverzeichnis

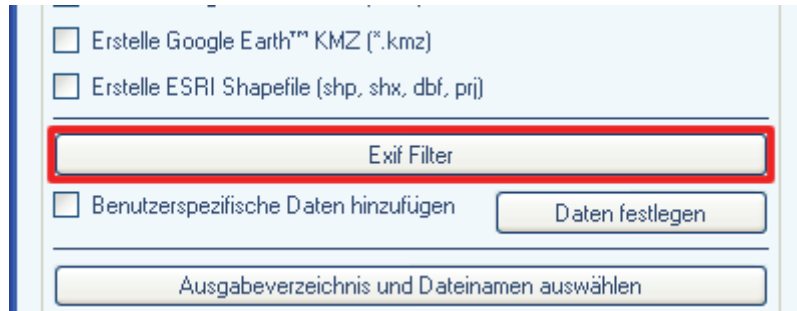
Legen Sie das Verzeichnis, in dem die umbenannten Dateien erstellt werden sollen, mit Klick auf den Button „Ausgabeverzeichnis auswählen“ fest.

Haben Sie unter „Optionen“ ausgewählt, dass die Original-Dateien umbenannt und nicht verschoben werden, muss kein Ausgabeverzeichnis angegeben werden.

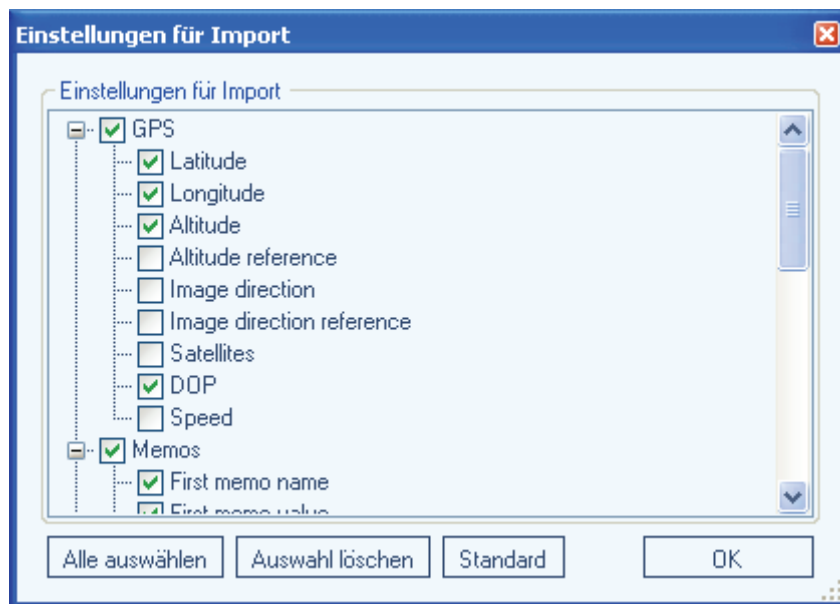
3.2 Filter

Mit ExifExtractor NG ist es möglich nur bestimmte Exif-Informationen beim Importieren zu übertragen.

Rufen Sie den Filterdialog über den Button „Exif Filter“ auf:



Hier können Sie genau festlegen, welche Exif-Einträge mit in der Ausgabedatei gespeichert werden. Von Ihnen nicht benötigte Informationen können einfach abgewählt werden.

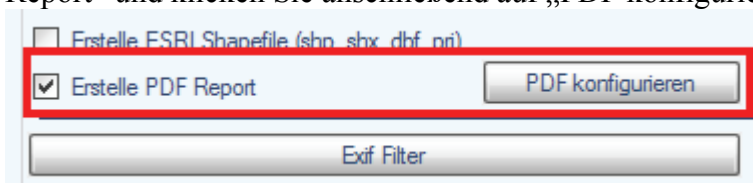


Bitte beachten Sie, dass der eingestellte Filter bei der Erstellung von Dateien im KML- und KMZ-Format nicht angewendet wird.

3.3 PDF-Export

Mittels PDF-Export können mehrere PDF-Dateien erstellt werden, welche neben den EXIF-Informationen auch die eigentlichen Bilder enthalten. Die gewählten Bilder werden über die EXIF-Felder gruppiert (z.B. sämtliche Bilder mit einem bestimmten Barcode) und für diese jeweils ein PDF erstellt.

Um den PDF –Export zu konfigurieren, aktivieren Sie zuerst die Checkbox „Erstelle PDF Report“ und klicken Sie anschließend auf „PDF konfigurieren“.



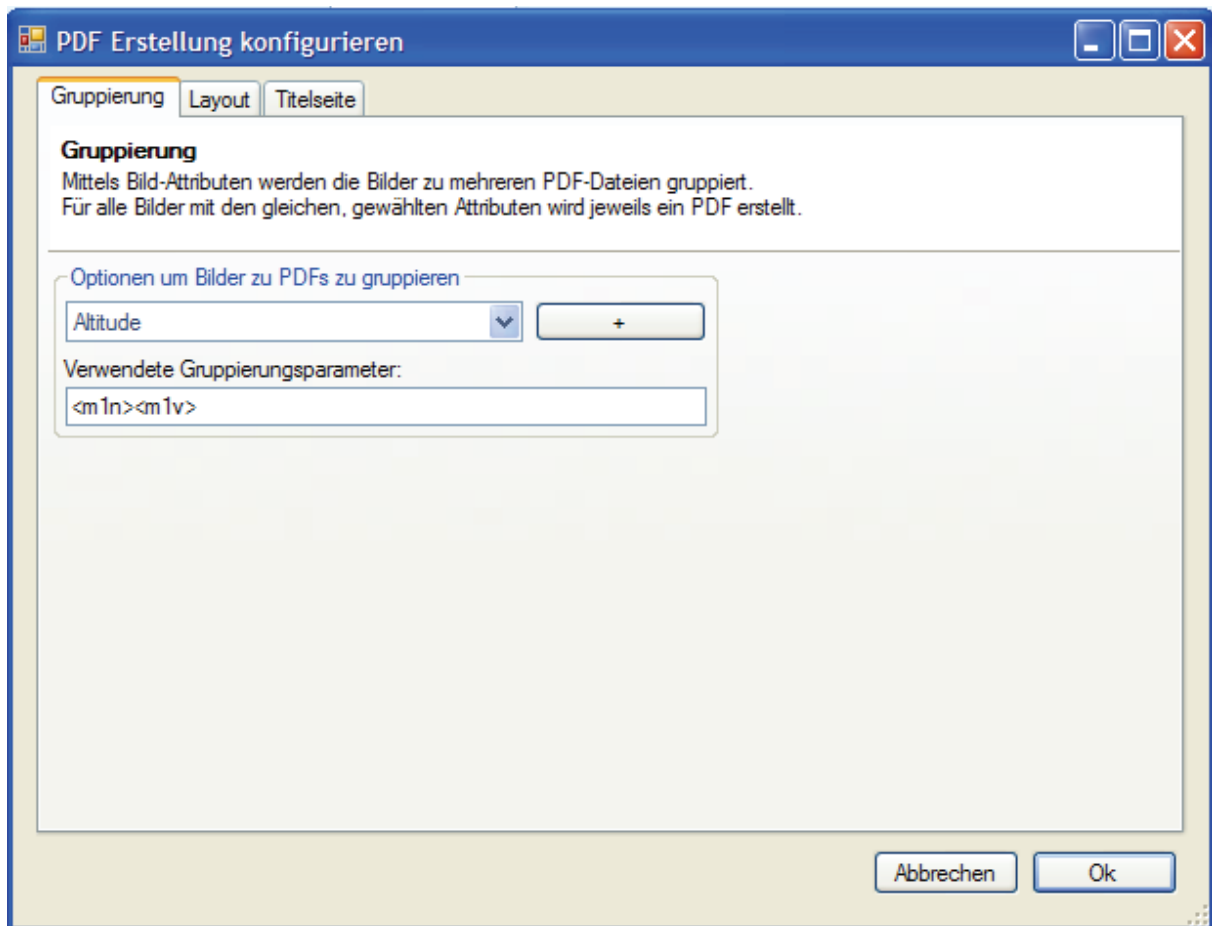
Daraufhin öffnet sich ein Fenster mit mehreren Reitern, in dem die Einstellungen vorgenommen werden.

3.3.1 Gruppierung

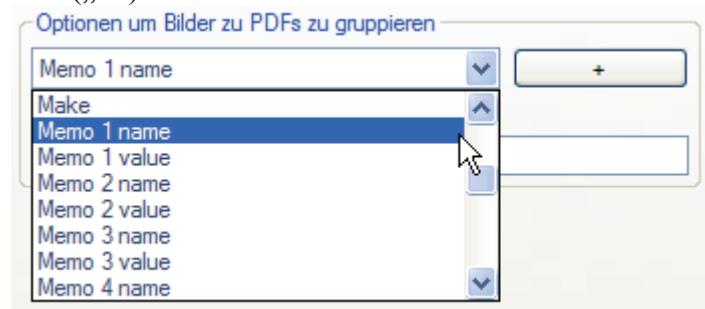
Hier kann eingestellt werden nach welchem Schema die Bilder zu PDFs gruppiert werden. Die PDFs werden nach dem Wert des gewählten Schemas benannt. Dabei wird der mittels „Ausgabeverzeichnis und Dateinamen auswählen“ gewählte Dateiname als Prefix verwendet. Falls nur die Werte des Schemas als Dateiname verwendet werden sollen ist als Dateiname „_“ (Unterstrich, ohne Anführungszeichen) anzugeben.

Falls Sie keine Gruppierung wünschen, lassen Sie das Eingabefeld „Verwendete Gruppierungsparameter“ leer. Dann werden alle Bilder in einem PDF-Dokument abgespeichert.

Die Einstellungen zur Gruppierung werden analog zur Umbenennung der Dateien vorgenommen (siehe Abschnitt 3.1.3). Falls Sie bereits mit der Einstellung für die Dateiumbenennung vertraut sind, können Sie die folgende Beschreibung überspringen.



Wählen Sie die gewünschte Exif-Information aus der Auswahlliste aus und klicken Sie auf den Hinzufügen-Button („+“).



Das Element wird dann in dem darunter platzierten Textfeld angezeigt. In diesem Textfeld können Sie die Reihenfolge ändern. Liegt ein Fehler in der Syntax vor, wird das Textfeld rot hinterlegt.

Beispiel:



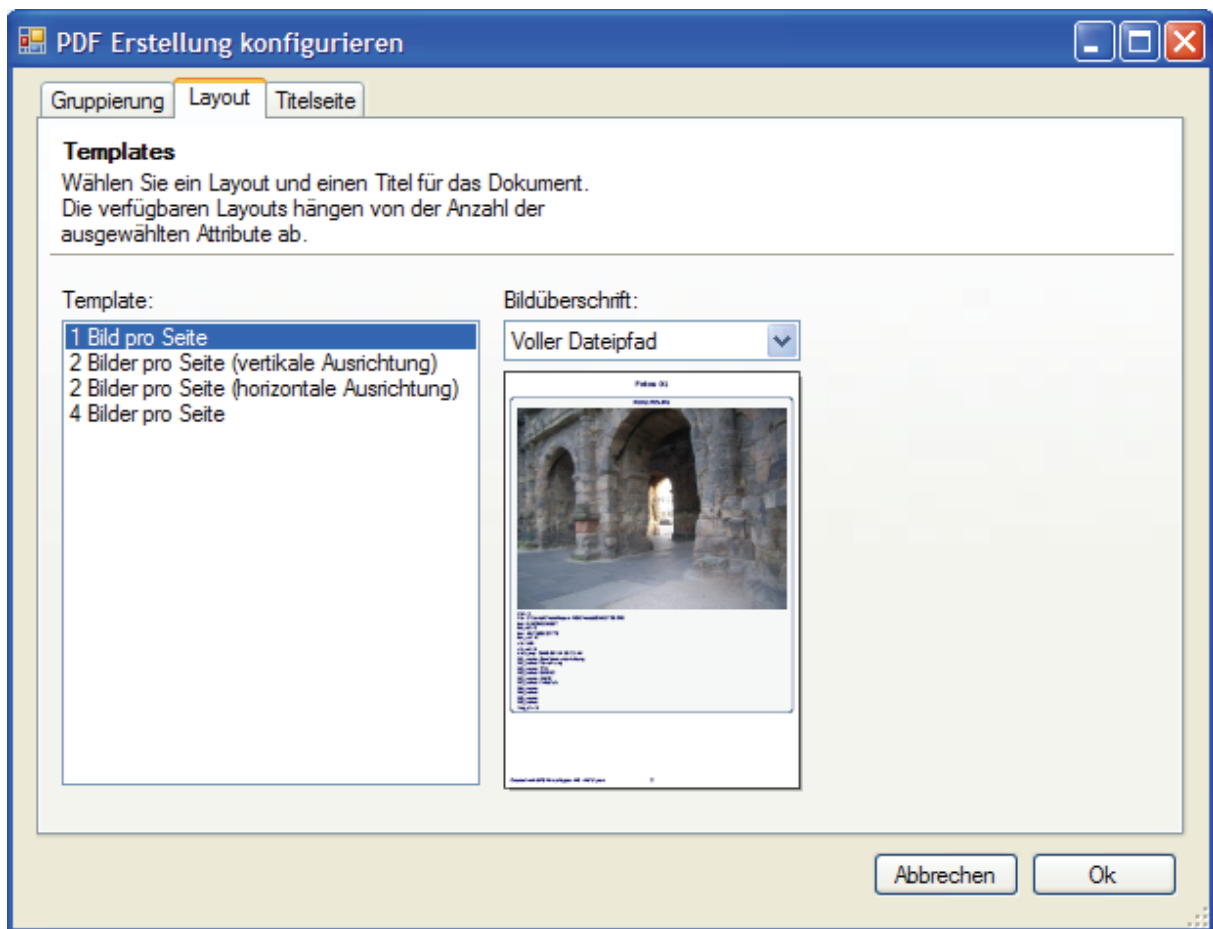
Bei Verwendung dieses Musters werden alle Bilder mit dem gleichen Werten im ersten Memo-Name und Memo-Wert ein PDF erzeugt. Die PDFs werden auch nach diesem Wert benannt. Es entstehen also z.B. folgende PDFs: „Barcode123.pdf“, „Barcode1234.pdf“.

3.3.2 Layout

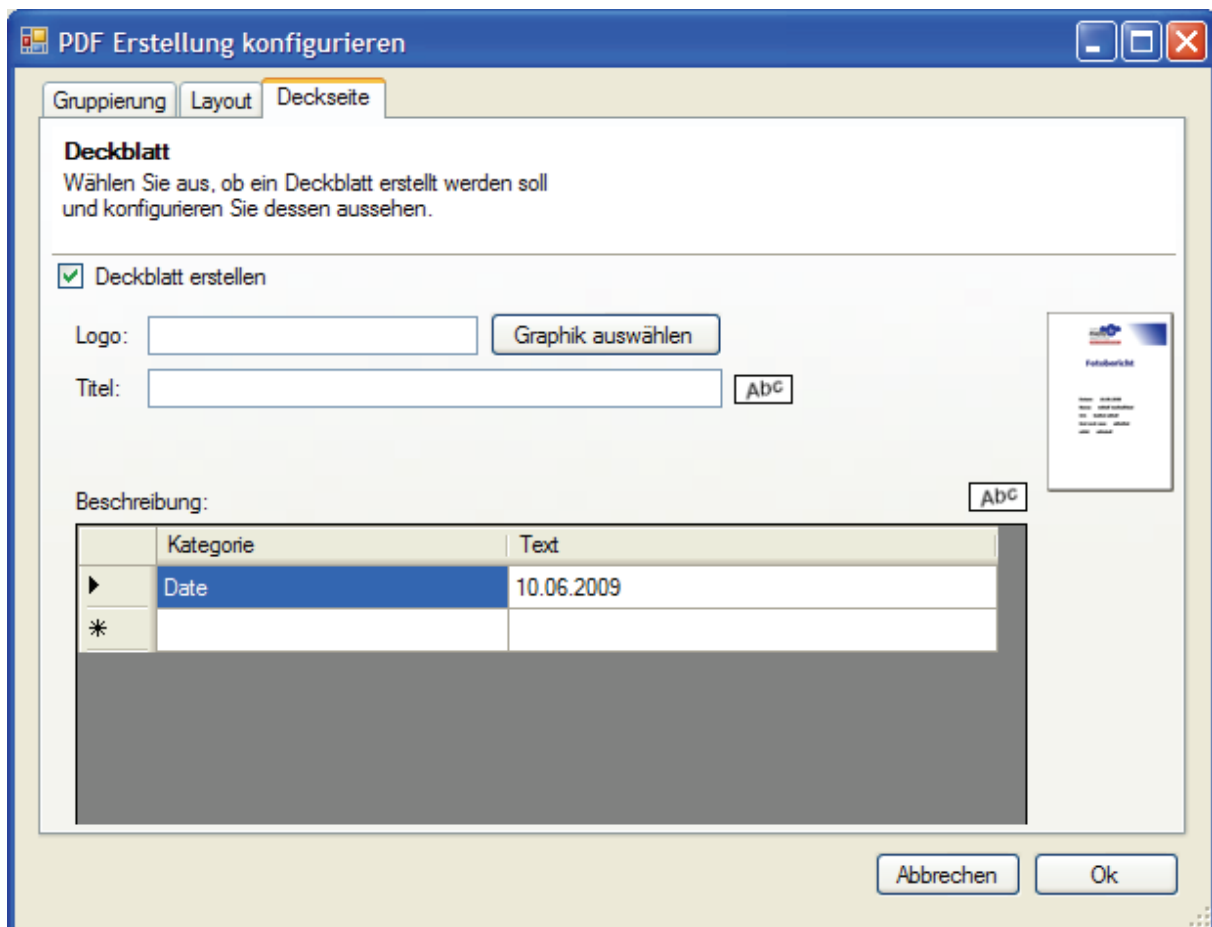
Im Layout-Reiter kann das Aussehen der einzelnen Seiten konfiguriert werden. Hierzu kann ein Template ausgewählt werden, dass definiert wie viele Bilder pro Seite dargestellt werden sollen. Hierbei ist zu beachten, dass die zur Auswahl stehenden Templates davon abhängen wie viele EXIF-Daten ausgewählt wurden. Bei vielen EXIF-Daten steht z.B. die Option „4 Bilder pro Seite“ nicht zur Verfügung, da diese nicht auf die Seite passen würden.

Zudem kann die Bildüberschrift gewählt werden. Zur Auswahl stehen hier die Optionen:

- „Voller Dateipfad“: Anzeige des kompletten Pfades inklusive des Dateinamens
- „Dateiname“: Anzeige des Dateinamens
- „Keine“: Es wird keine Bildüberschrift dargestellt



3.3.3 Deckseite



Für den PDF Report kann eine Deckseite erstellt werden, indem die Checkbox „Deckblatt erstellen“ aktiviert wird.

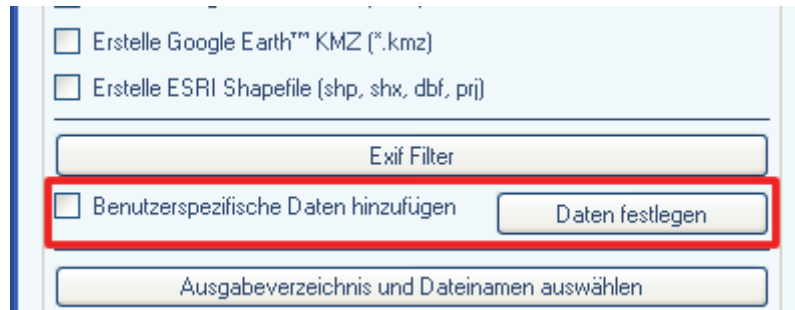
Um dem Deckblatt ein Logo hinzuzufügen ist der Button „Graphik auswählen“ anzuklicken und im folgenden Dialog die gewünschte Bilddatei auszuwählen.

Ebenso kann man für das Deckblatt einen Titel im entsprechenden Eingabefeld angeben. Ein Klick auf „Abc“ öffnet einen Dialog um die Schriftart einzustellen.

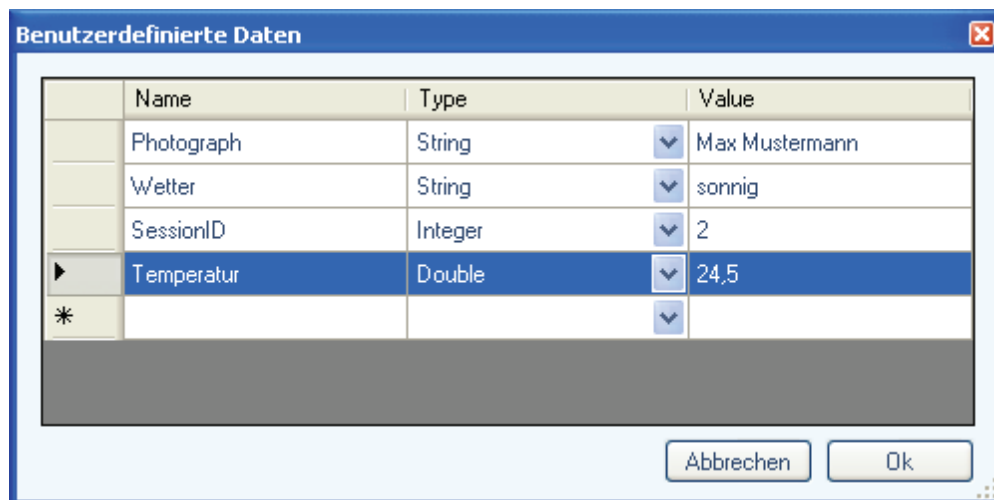
Weiterer Text kann in der „Beschreibung“-Tabelle angegeben werden. Um eine neue Zeile hinzuzufügen klicken Sie einfach in die unterste, leere Zeile. Um die Schriftart einzustellen ist der entsprechende „Abc“ Button anzuklicken.

3.4 Benutzerdefinierte Daten

Sollen in der Ausgabedatei jedem Photo eigene Datensätze angefügt werden, zum Beispiel um den Fotografen oder das Wetter bei der Aufnahme der Photos festzulegen, wählen Sie das Feld „Benutzerspezifische Daten hinzufügen“ an.



Das Einstellungsmenü erscheint nun. Möchten Sie nachträglich noch Änderungen vornehmen, klicken Sie auf den Button „Daten festlegen“.



Geben Sie unter „Name“ den gewünschten Namen für den Datensatz ein. Der Name darf aus 10 Zeichen bestehen, wobei folgende Zeichen erlaubt sind: „a-z, A-Z, 0-9, _“.

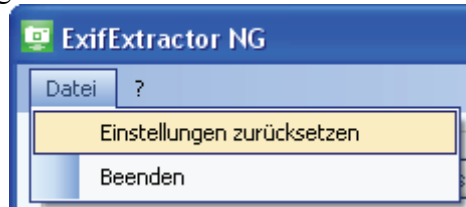
Unter „Typ“ können Sie den Datentyp festlegen. Für Text verwenden Sie „String“, für ganze Zahlen „Integer“ und für Dezimalzahlen den Typ „Double“.

Der in der Spalte „Wert“ eingegebene Text wird für alle Photos verwendet, die Sie bei diesem Vorgang verarbeiten.

Bitte beachten Sie, dass Ihre Daten in Dateien im KML- und KMZ-Format nicht mit gespeichert werden.

3.5 Speichern der Einstellungen

Beim Beenden des ExifExtractors NG werden Ihre vorgenommenen Einstellungen gespeichert, so dass bei einem Neustart auf die alte Konfiguration zugegriffen werden kann. Möchten Sie allerdings die Einstellungen auf die Standard-Werte zurücksetzen, wählen Sie im Menü „Datei“ > „Einstellungen zurücksetzen“ aus.



4 ExifExtractor NG Service Funktionen

Die ExifExtractor NG Service Funktionen erreichen Sie über das Service-Menü. Klicken Sie auf das Fragezeichen in der Menüleiste.



4.1 Info-Menü

4.1.1 Lizenz ändern

Klicken Sie auf den Punkt „Registrierung“ im Service-Menü, um den Lizenztyp zu wechseln.



Laden Sie Ihre Lizenzdatei (*.lic) mit Klick auf den Button "Lizenz ändern". Der Lizenzwechsel wird sofort wirksam, ohne dass das Programm erneut gestartet werden muss.

4.1.2 Update-Überprüfung

Bei jedem Start überprüft ExifExtractor NG, ob ein Update vorliegt. Ist dies der Fall, wird Ihnen angeboten den Patch herunterzuladen und zu installieren.

